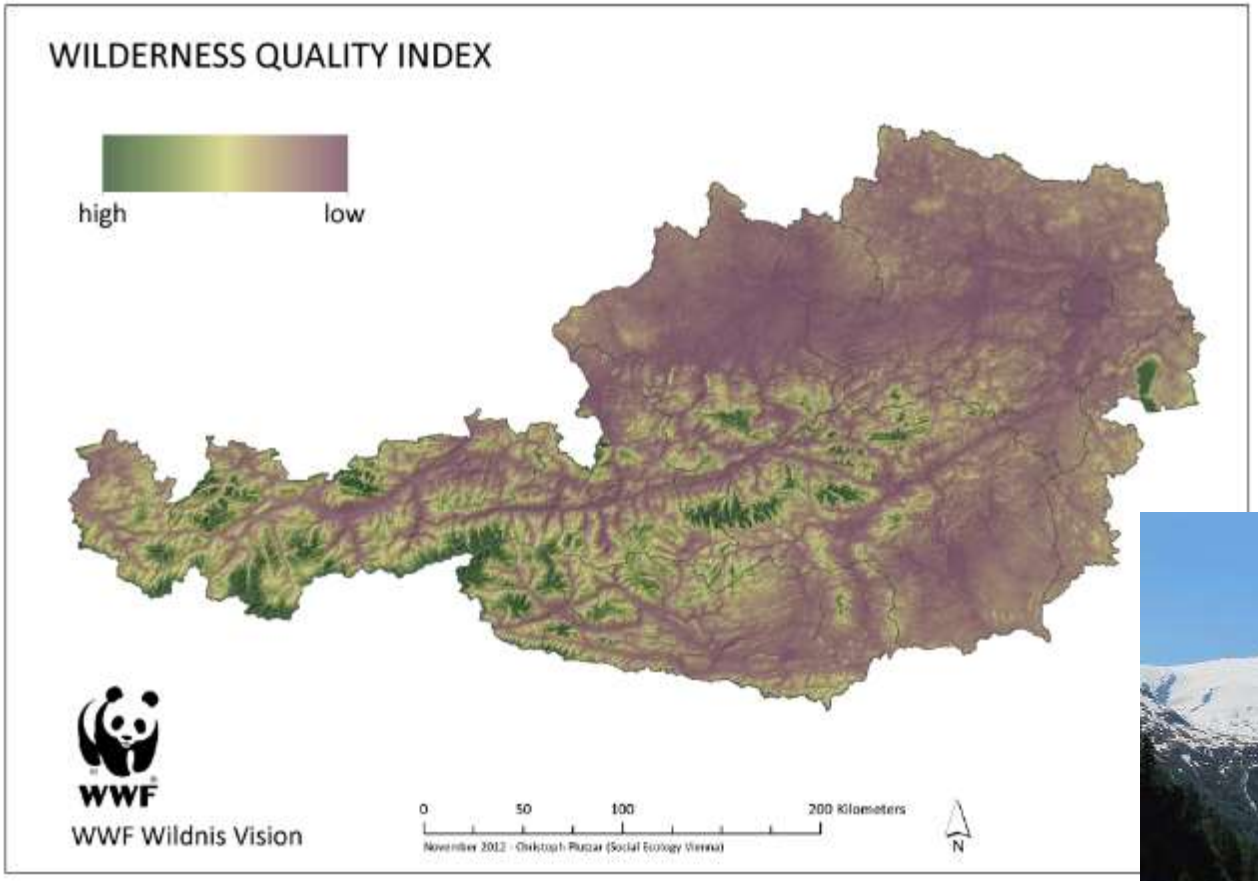
Naturschutz oder Energiewende

Was hat Vorrang?

März 2017

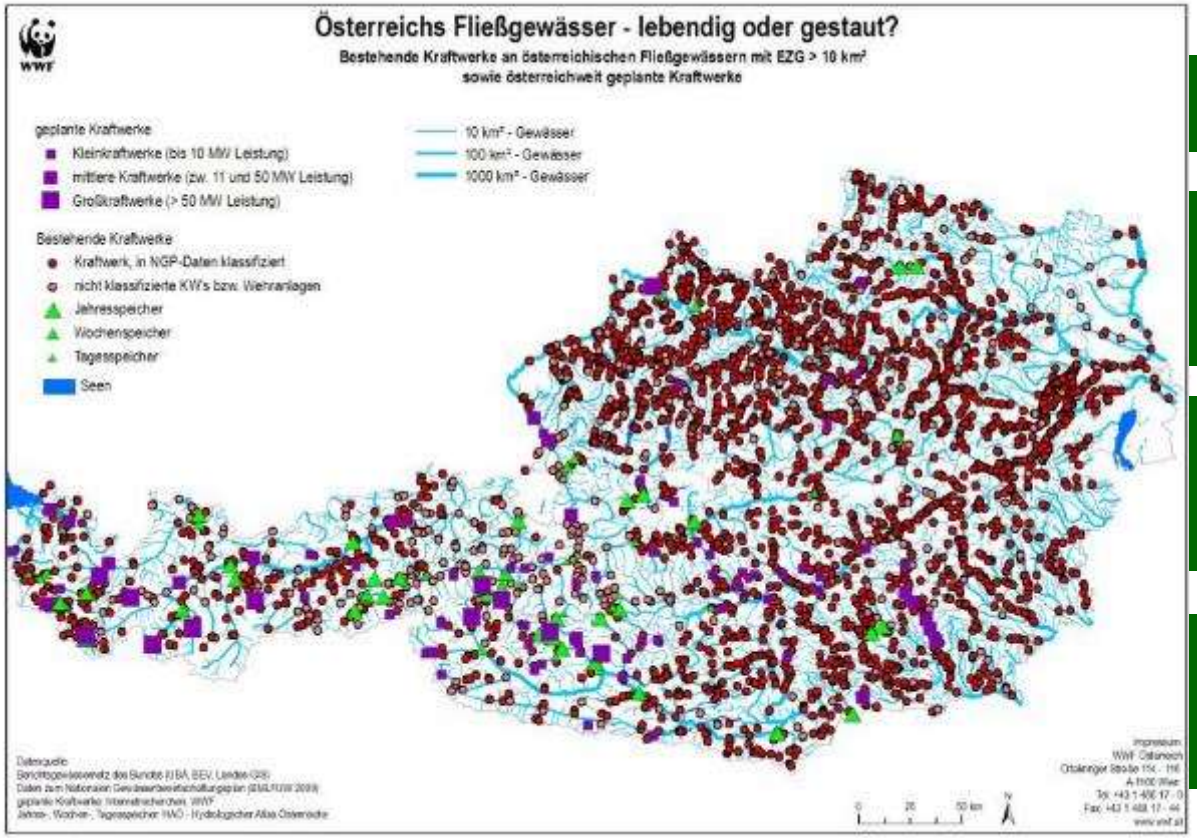
Inanspruchnahme der Landschaft

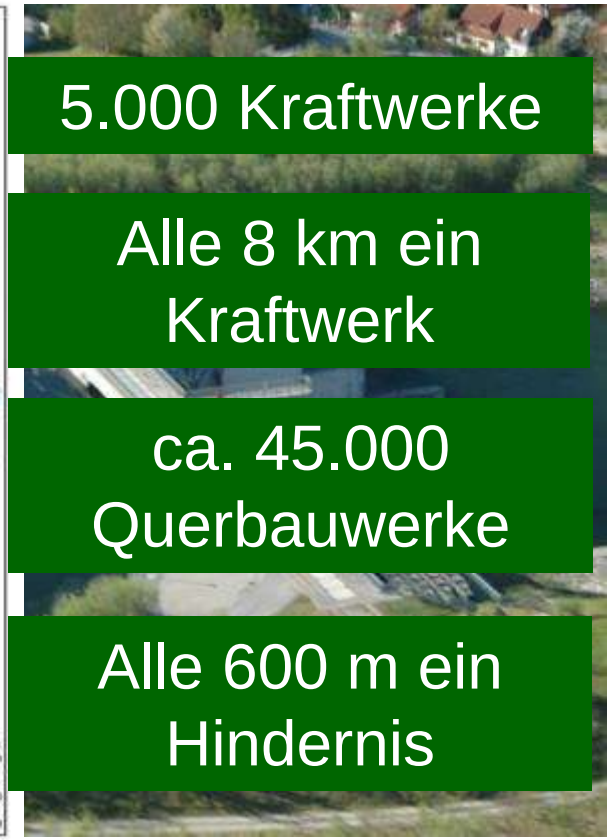


Unerschlossene und zugleich infrastrukturferne Räume:

Nur mehr 1,98% der Staatsfläche!

Inanspruchnahme der Gewässer





70% der energiewirtschaftlich nutzbaren Fließgewässerstrecken bereits verbaut
Im Zuge der Energiewende sollen weitere Kraftwerke errichtet werden (7 TW bis 2020)
Derzeit mind. 60 große Kraftwerke und mehrere hundert kleine in Planung bzw. Bau

Woher stammt Österreichs Öl/Gas?

Österreichs wichtigste Rohöllieferanten

	2012 in t	2012 in %
Kasachstan	2.005.734	27,0 %
Nigeria	1.318.146	17,8 %
Russland	1.081.987	14,6 %
Libyen	898.346	12,1 %
Saudi-Arabien	844.490	11,4 %
Kuwait	417.877	5,6 %
Algerien	321.469	4,3 %
Aserbaidschan	219.815	3,0 %
Iran	148.997	2,0 %
Irak	70.458	0,9 %
Ägypten	41.213	0,6 %
Tschechien	18.889	0,3 %
Tunesien	11.974	0,2 %
Slowakei	10.464	0,1 %
Deutschland	9.339	0,1 %
Frankreich	81	0,0 %
Syrien	0	0,0 %
Norwegen	0	0,0 %
UK	0	0,0 %
Gesamt	**7.419.278**	**100,0 %**

QUELLE: STATISTIK AUSTRIA/AUSSENHANDEL

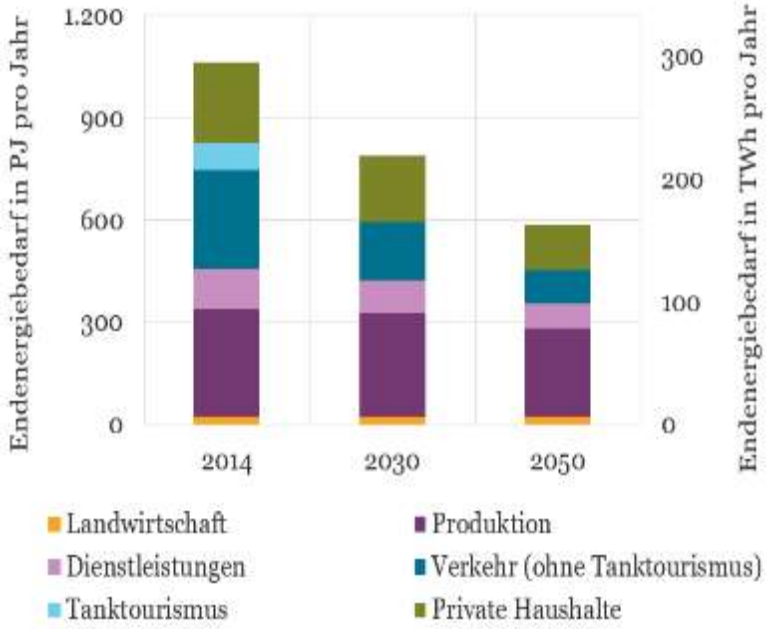
Erdölförderung im Kaspischen Meer

Nigeria

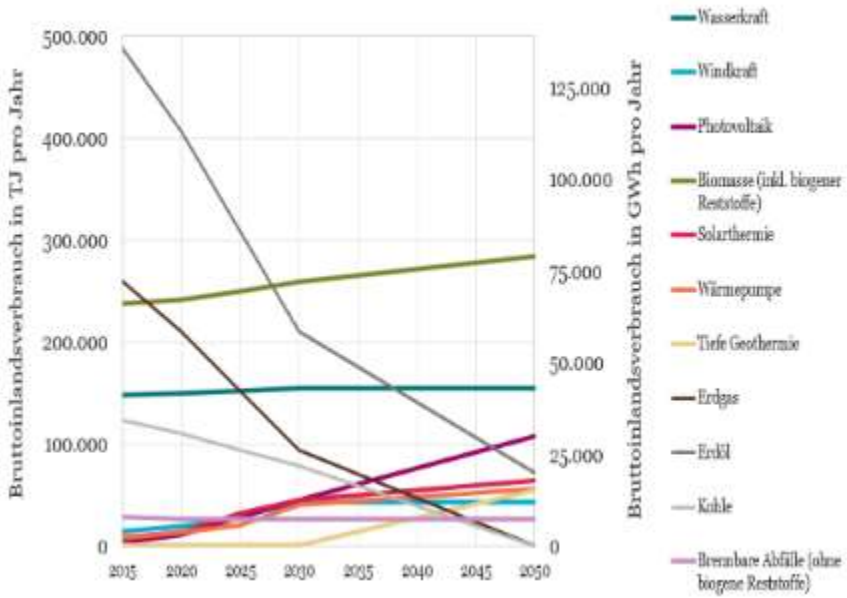
Gasförderung in Russland

F-Canon / Michel GUNTHER www.wwf.at

Energiewende: was muss geschehen?



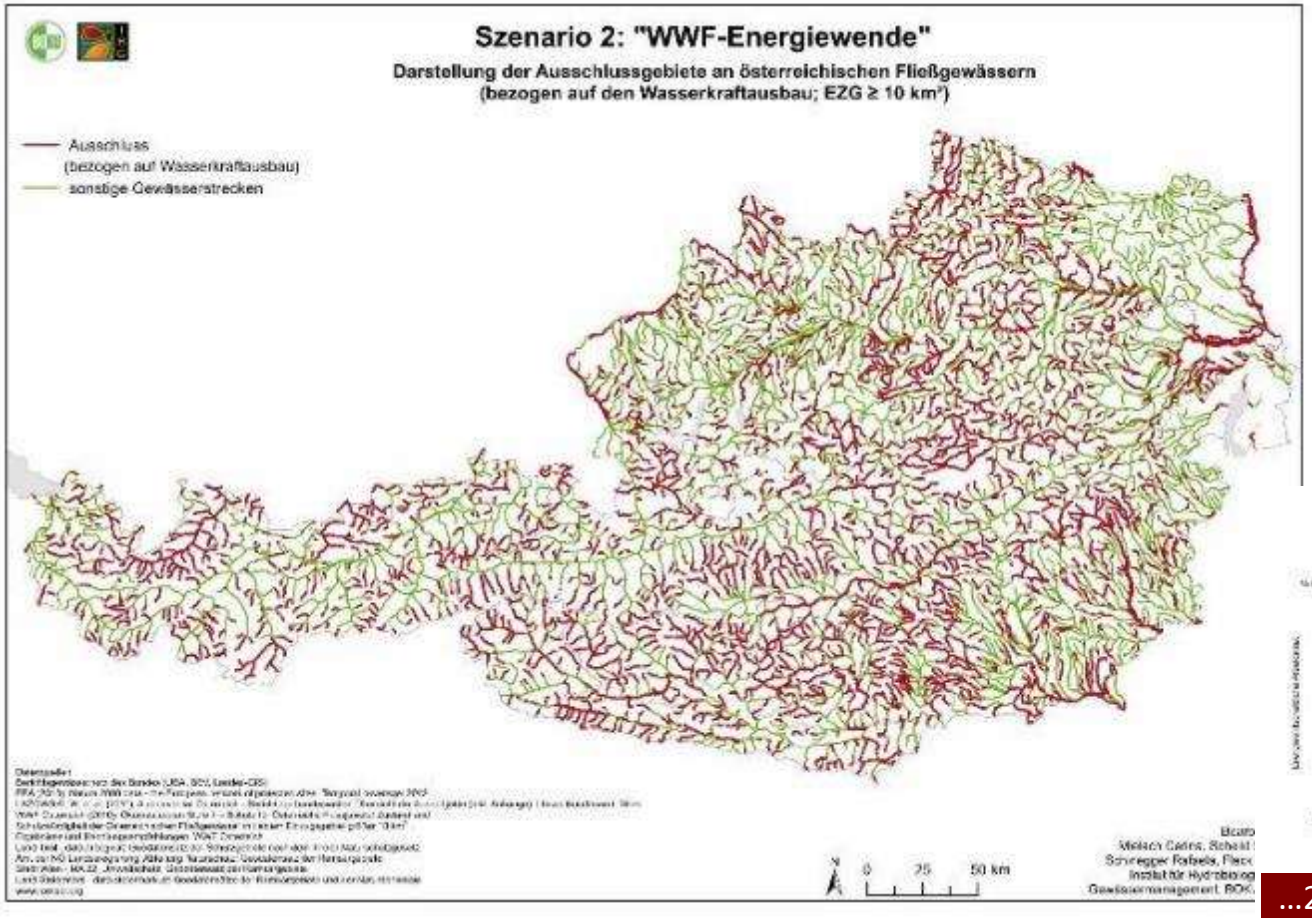
ENERGIEBEDARF 2050 **– 50%**



100% ERNEUERBARE

Beispiel **+5% Wasserkraft (2 TWh)**

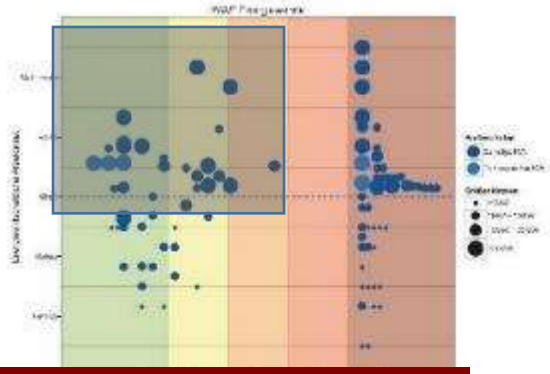
Energiewende & Gewässerschutz



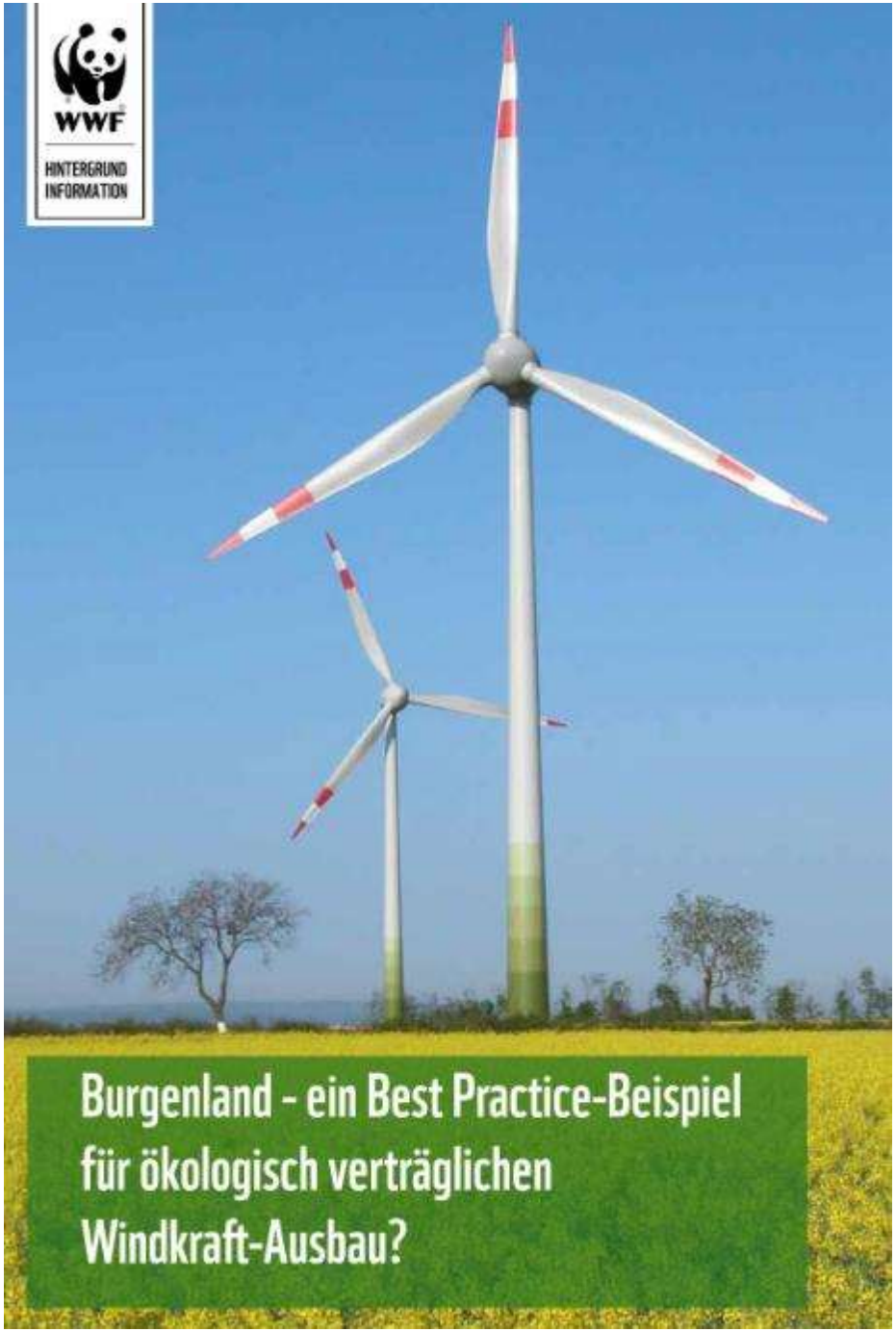
ANALYSE
200 Kraftwerksprojekte
39 Ökologische Kriterien
5 Energie-Kriterien

Prüfung

Ausschluss

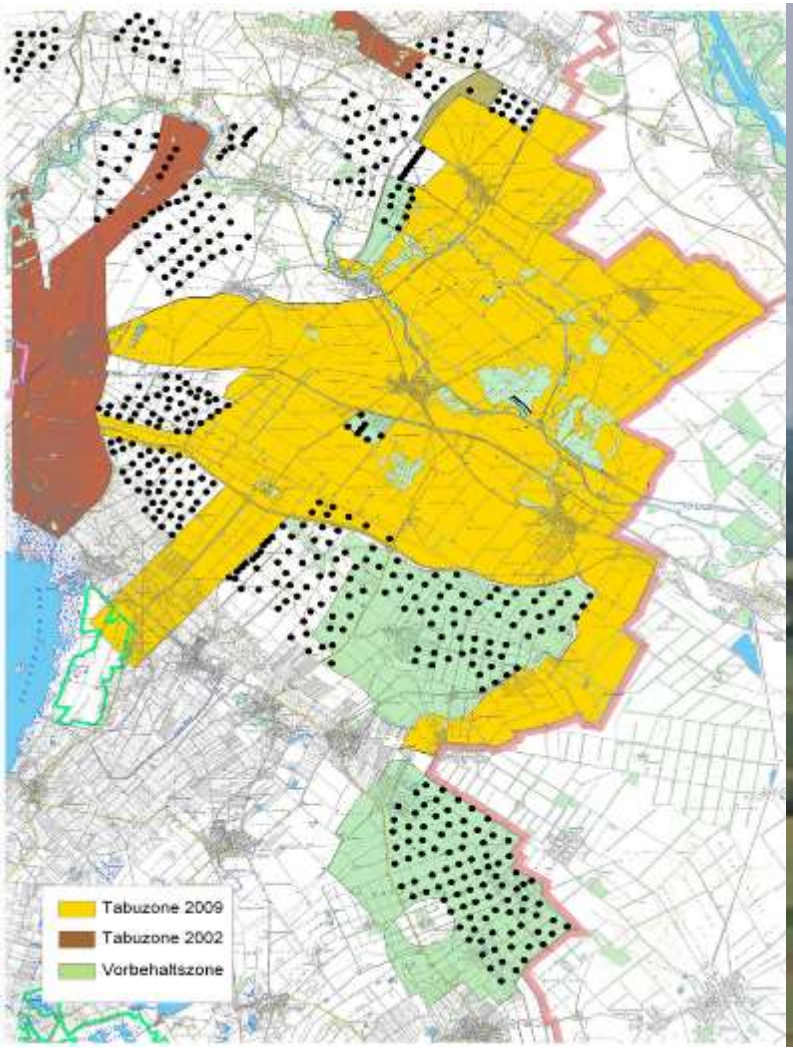


…2,5 TWh nicht im Ausschluss…


WWF
HINTERGRUND
INFORMATION
Burgenland - ein Best Practice-Beispiel
für ökologisch verträglichen
Windkraft-Ausbau?

Zonierung im Burgenland

Präzisionsarbeit der Naturschutz- und Raumplanung



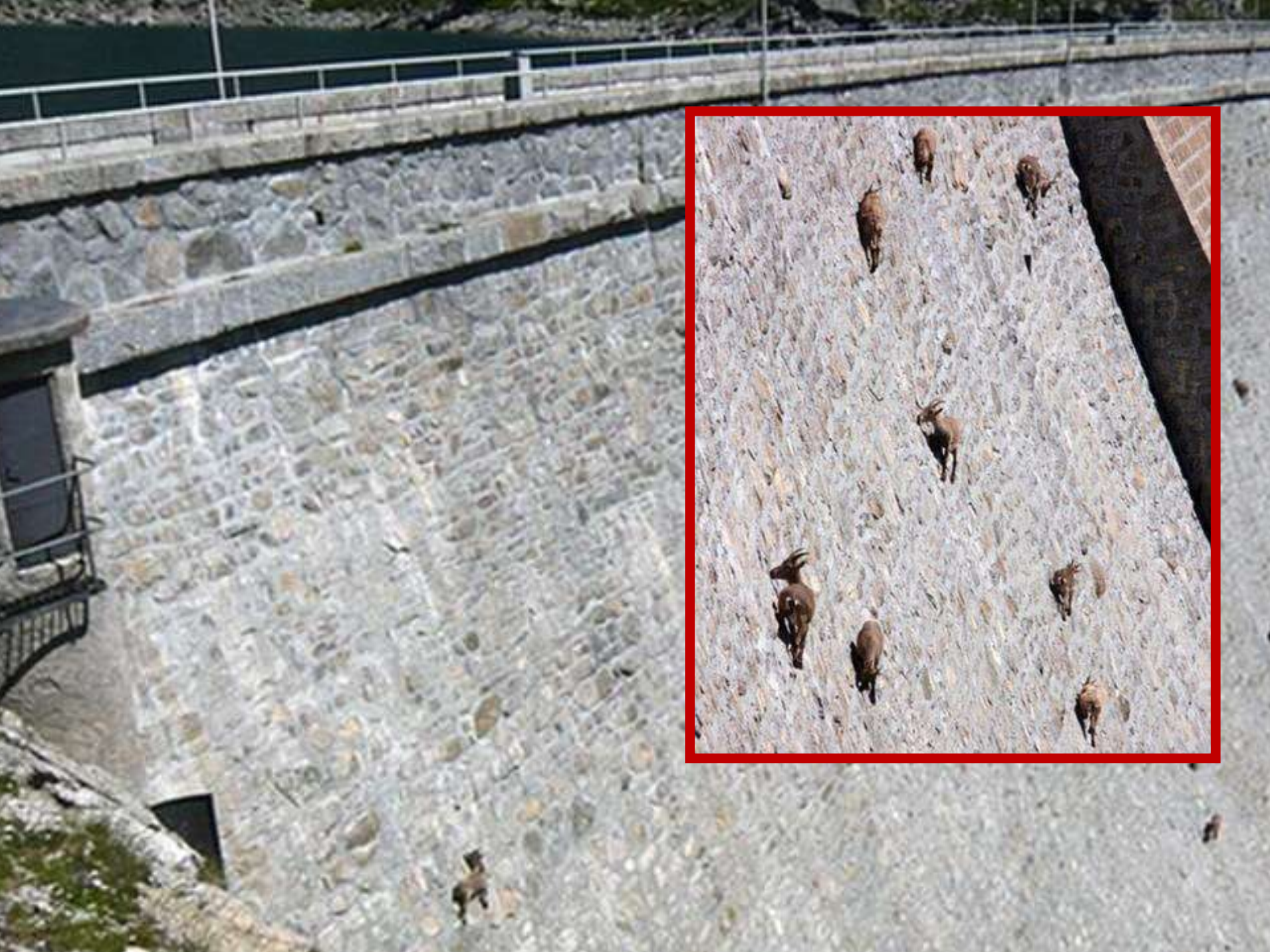
Energiewende & Naturschutz
Nur miteinander möglich

Dazu braucht es:

- Verbindliche politische Ziele = Energie- & Klimastrategie 2030/50
- Naturschutzkriterien für alle Erneuerbaren
- Breite & transparente Einbindung der Öffentlichkeit
- Umlenken von Finanzströmen (was wird finanziert?)
- Gute Beispiele

Empfehlungen des WWF

- Schnell, eine wirksame und gute Energie- & Klimastrategie 2030/50
- Naturschutzkriterien für alle Erneuerbaren (Wasser, Biomasse, Wind) – Einbindung Bundesländer
- Sicherstellen ausreichender, zielgenauer Finanzmittel (etwa NGP, Ökostromförderung)
- Gute Beispiele



WWF